

Thomas Dorsch

Die 9.Sinfonie der Tiere

Ein Instrumenten-Kennenlern-Konzert frei nach Ludwig van Beethoven
für Sprecher oder Schauspieler und Orchester

Idee und Text von Thomas Lange

Partitur

Peekaboo
Publishing

© 2014 Peekaboo Media Group UG

Kaiserpfalzstr. 119 - 78351 Bodman-Ludwigshafen

Tel. 01573 - 0414193

info@peekaboo-media.com

www.peekaboo-media.com

Besetzung

2 Flöten (2. Flöte auch Piccolo)

2 Oboen

2 Klarinetten in B

2 Fagotte

Kontrafagott

4 Hörner

2 Trompeten

3 Posaunen

Tuba

Pauke

Triangel, Grosse Trommel, Becken

Streicher

Sprecher (singend)

Chor, Kinderchor (oder Kinder aus dem Publikum einstimmig) oder Solistenquartett ad libitum

Das Stück sollte - wenn möglich - auf Naturblechblasinstrumenten gespielt werden.

Alternativ zur originalen Beethovenbesetzung liegt das Stück für die Aufführung an Schulen und Kindergärten in einer Kammermusikfassung für 13 Instrumente (1.1.1.1 - 1.1.1.0 - Pk. - Streicher 1.1.1.1.1) vor.

Die Stimme der Kinder ist mit der Melodie der Ode an die Freude identisch, die Kinder lernen diese Melodie vorher mit ihrem Lehrer und singen dann am Ende der Geschichte aktiv teilnehmend mit. Notenmaterial ist hierzu separat erhältlich.

Es ist für diesen Zweck ratsam, Bilder der einzelnen Tiere und ihrer Instrumente ab Takt 482 an eine Wandtafel (oder ähnliches) in der originalen Orchesteranordnung zu heften oder zu projizieren.

♩=88

7

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat / C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

p cresc.

1.

pp

cresc.

p

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

pp

pp

cresc.

pp

12

FL. 1

FL. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat / C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

p cresc.

cresc.

ff

Horn in B \flat

cresc.

ff

cresc.

f

ff

ff

ff

17 $\text{♩} = 132$

Fl. 1
Fl. 2
Ob. 1, 2
Klar. B \flat 1, 2
Fag. 1, 2
K. Fg.
Hm. D 1, 2
Hm. B \flat /C 1, 2
Trp. D 1, 2
Pos. 1-3
Tub.
Pauk.
Trgl.
Beck.
Gr.Tr.
Spr.
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.

(1) Der junge Dirigent Karavan liebt Beethoven. Natürlich nicht Beethoven selbst.
Der ist schon lange gestorben. Karavan liebt Beethovens Musik.

26

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat / C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

36

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat / C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

46

$\text{♩} = 116$

(2) Heute Morgen bekommt er einen Anruf vom großen Konzerthaus in Berlin. Sie suchen dringend einen Dirigenten - für die 9. Sinfonie von Beethoven. „Wahrscheinlich eine Verwechslung“, denkt Karavan. Denn sein Name klingt ähnlich wie der eines berühmten Dirigenten. Aber Verwechslung hin oder her,

(3) Karavan ist Dirigent

(4) und er nimmt das Angebot an.

(5) Die Sache hat nur einen Haken: Er soll mit einem eigenen Orchester anreisen und alle Musiker mitbringen! Wo bekommt er bloß so schnell ein ganzes Orchester her? Seit Stunden sitzt er am Telefon.

53 $\text{♩} = 104$ *accel.*

Fl. 1 *p* *p cresc.* *fz*

Fl. 2 *p cresc.* *fz*

Ob. 1, 2 *l.* *p* *p cresc.* *fz*

Klar. B \flat 1, 2 *l.* *p* *a 2* *cresc.* *fz*

Fag. 1, 2 *p* *p cresc.* *fz*

K. Fg. *p cresc.* *fz*

Hm. D 1, 2

Hm. C 3, 4

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl. *p* *cresc.* *fz*

Beck.

Gr.Tr.

Spr. Nein? Ver - ste-he! Cel-lo?, Gei-ge? Brat-sche? Ja? Ja? Ja? Nein?

Vi. I *p* *cresc.* *fz*

Vi. II *p cresc.* *fz*

Vla. *pizz.* *p* *cresc.* *arco* *fz*

Vc. *p* *cresc.* *fz*

Kb. *p cresc.* *fz*

65 *a tempo*

Fl. 1 *mf* *p*

Fl. 2 *mf*

Ob. 1, 2 *p cresc.* *mf*

Klar. B \flat 1, 2 *p* 1. 2. *mf* *p*

Fag. 1, 2 *p* *mf* *p*

K. Fg. *p cresc.* *p*

Hm. D 1, 2

Hm. C 3, 4

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl. *p*

Beck.

Gr.Tr.

Spr. Ver - ste-he! Ver - ste-he! Ver - ste-he! Nein! Ja, ich su-che... Ach O-bo-e?

Vi. I *p* *cresc.* *p*

Vi. II *p* *cresc.* *p*

Vla. *p* *p*

Vc. *p* *cresc.* *p*

Kb. *p* *cresc.*

rit. *a tempo*

75

FL. 1
FL. 2
Ob. 1, 2
Klar. B \flat 1, 2
Fag. 1, 2
K. Fg.
Hm. D 1, 2
Hm. C 3, 4
Trp. D 1, 2
Pos. 1-3
Tub.
Pauk.
Trgl.
Beck.
Gr.Tr.
Spr.
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.

Ja, gleich mor-gen! Nein! Ja, ich brau-che Kla-ri-net-ten! Fa-got-tis-ten? Nein!

(6) Haben Sie vielleicht einen Trompeter?
Oder vielleicht Posaunisten?

83

accel.

a tempo

The musical score for page 83 includes the following parts and markings:

- Fl. 1 & 2:** *fz*
- Ob. 1, 2:** *fz*, *1. p giocoso*
- Klar. B \flat 1, 2:** *fz*
- Fag. 1, 2:** *cresc.*, *fz*
- K. Fg.:** *cresc.*, *fz*
- Hm. D 1, 2:** (Silent)
- Hm. B \flat / C 1, 2:** (Silent)
- Trp. D 1, 2:** (Silent)
- Pos. 1-3:** *3. mf fz*
- Tub.:** (Silent)
- Pauk.:** (Silent)
- Trgl.:** *p cresc.*
- Beck.:** (Silent)
- Gr.Tr.:** (Silent)
- Spr.:** *(7) Ei-ne Pau-ke, ei-ne Tu-ba, ei-ne...? Nein!*
- VI. I & II:** *cresc.*, *fz*
- Vla.:** *cresc.*, *fz*, *pp*
- Vc.:** *cresc.*, *fz*, *pp*
- Kb.:** *cresc.*, *fz*

(7) Musiker zu finden ist nicht einfach. Da erhält er endlich einen Rückruf:

95

accel.

♩.=116

FL. 1

FL. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat /C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

(8) „Guten Tag! Sie suchen ein Orchester? Wir haben da sehr spezielle Musiker,
die gern mit Ihnen spielen möchten. Sie kommen morgen früh um zehn vorbei.“

(9) Dann am nächsten Tag...

pp *cresc.* *fz*

p cresc. *fz* *ff*

p *p cresc.* *fz* *ff*

p *p cresc.* *fz* *ff*

(10) Der Tag beginnt mit einem Paukenschlag. Es klingelt.
Karavan öffnet die Tür und traut vor Schreck seinen Augen nicht.

106 ♩=104

Spr. (pfeifen)

VI. I

VI. II sul G p poco a poco cresc.

Vla. p poco a poco cresc.

Vc. p poco a poco cresc.

Kb. p poco a poco cresc.

(11) „Das gibt es doch nicht!“ ruft er,
„ein Löwe mit einer Kesselpauke.“

116

Spr.

VI. I sul G mf cresc. f

VI. II f

Vla. f

Vc. f

Kb. f

123 $\text{♩} = 63$

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat /C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

f

p

a2

a3

p

f

p

p

132

(12) „Da bin ich!“ sagt der Löwe und grinst. „Entschuldigen Sie, Herr Lö Lö Löwe,“ stottert der Dirigent. „Sie haben sich bestimmt in der Tür geirrt!“ „Ach!? Und ich dachte, du suchst einen Paukisten?“ antwortet der Löwe enttäuscht und wendet sich zum Gehen. „Nein, warten Sie“, ruft der junge Dirigent und beäugt ihn interessiert. „Sie spielen tatsächlich Kesselpauke?“ „Na klar“, sagt der Löwe stolz und schlägt ein paar Takte auf seiner Pauke an. (12)

149

Fl. 1

Fl. 2 *muta in Picc.*

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hrn. D 1, 2 *a 2*

Hrn. B \flat / C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

ff

ff

ff

ff

ff

(13)

(13) „Psst, psst – nicht so laut“, versucht Karavan den Löwen zu beruhigen. „Frau Schrickelhuber aus der Wohnung über uns, hasst Lärm im Hausflur. Kommen Sie schon rein!“ „Kennen Sie Ludwig van Beethoven?“, fragt Karavan, als der Löwe es sich im Wohnzimmer gemütlich gemacht hat. „Ludwig von wem?“ fragt der Löwe. „Muss man den kennen?“ „Ludwig van Beethoven war der größte Komponist aller Zeiten. Ein Genie, ein Gigant, ein Titan...“ „Ist ja schon gut,“ sagt der Löwe. „Hauptsache es gibt ein gutes Mittagessen. Am liebsten mein Leibspeisenmenü: Schafsragout vorweg, dann eine cremige Schildkrötensuppe, Gänsebraten als Hauptgang und Mäusesoufflé zum Nachtisch.“ Und damit verschwindet er in der Küche.

170 $\text{♩} = 116$

(14) Karavan hat sich noch nicht ganz von dem Schreck erholt, als er Musik im Hausflur hört.

(15) Vorsichtig schaut er durch das Schlüsselloch: Dort musizieren doch tatsächlich vier Holzblasinstrumentiere: ein Schaf, eine Gans, eine Schildkröte und eine Maus.

182

194

206

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1,2

Klar. B \flat 1,2

Fag. 1,2

K. Fg.

p *cresc.* *f* *pp*

p *cresc.* *f* *pp*

p *cresc.* *f* *pp*

p *cresc.* *f* *pp*

p *cresc.* *f* *pp*

219

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1,2

Klar. B \flat 1,2

Fag. 1,2

K. Fg.

p

(16) „Oje, das Leibspeisenmenü des Löwen“, schreit Karavan laut, aber sofort fällt ihm Frau Schrickelhuber ein. „Besser ein hungriger Löwe als Frau Schrickelhuber“, denkt er und öffnet die Tür. „Guten Taaaag! Ich bin Frau Dr. Silkä Schaaaf. Fagottistin und Bääthovenspääzialistin. Waaas schauen Sie dann so? Haben Sie noch nie ein Fagottspieländäs Schaf gesehen? Ich gebe Ihnen gern eine Kostprobe.“ Und schon spielt sie einige Takte.

Spr. (16)

232

Klar. B \flat 1,2

Fag. 1,2

p *rit.*

(17) Kaum hat das Schaf sein Fagottspiel beendet, stellt sich die Schildkröte vor: „Grüezi, Herr Dirigent. Frida, die Schildkröte. Ich bin die Klarinettestin. Im Übrigen die Einzige hier, die Beethoven noch persönlich kannte. Ich wohnte bei ihm bis zu seinem Tod am 26. März 1827. Dort konnte ich immer ungestört üben, schließlich war er taub am Ende seiner Tage. Obacht.“ Und auch die Schildkröte gibt eine kleine Kostprobe auf ihrem Instrument..

Spr. (17)

244 $\text{♩} = 116$

Ob. 1,2 *p*

(18) Karavan denkt währenddessen nur an den Löwen. Erst als die Oboengans ihn begrüßt wird er wieder aufmerksam. „Moin, moin junger Mann. Ich bin Liesel von der Gänseweide. Ist ein bisschen frisch hier, nää? Da bekommt ja selbst eine Gans Gänsehaut. Schade, dass ich meine Daunenstrickjacke nicht eingepackt habe. Na, dann werde ich mich auf meiner Oboe in der Küche ein wenig warm spielen.“

Spr. (18)

257 *p*

Fl. 1

Ob. 1,2

(19) „Oh Gott, in der Küche ist der Löwe“ denkt Karavan, doch da zupft bereits die kleine Maus an seinem Ärmel: „Hallo ich bin Mike Mouse. Aber verwechseln Sie mich bloß nicht mit Micky Mouse.“ Und sogleich spielt sie ihm etwas auf ihrer Querflöte vor.

Spr. (19)

270

Fl. 1

281 *accel.*

Fl. 1 *cresc.* *f*

294 $\text{♩} = 63$

Fl. 1 *ff*

Fl. 2 *ff*

Ob. 1, 2 *ff*

Klar. B \flat 1, 2 *ff*

Fag. 1, 2 *ff*
a 2

K. Fg. *ff*

Hm. D 1, 2 *ff*

Hm. B \flat / C 1, 2 *ff*

Trp. D 1, 2 *ff*

Pos. 1-3

Tub.

Pauk. *ff*

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr. ⁽²⁰⁾

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

(20) Plötzlich hört Karavan ein aufgeregtes Geschnatter und eilt in die Küche. Der Löwe steht am Herd und versucht die Gans in einen Kochtopf zu stopfen, da er sie für sein Mittagessen hält. „Herr Löwe. Bitte lassen Sie die Gans fallen!“ ruft der Dirigent entsetzt.

300

Musical score for orchestra, measures 300-304. The score is written for a full orchestra and includes the following parts:

- Fl. 1
- Fl. 2
- Ob. 1, 2
- Klar. B \flat 1, 2
- Fag. 1, 2
- K. Fg.
- Hrn. D 1, 2
- Hrn. B \flat / C 1, 2
- Trp. D 1, 2
- Pos. 1-3
- Tub.
- Pauk.
- Trgl.
- Beck.
- Gr.Tr.
- Vi. I
- Vi. II
- Vla.
- Vc.
- Kb.

The score is in 4/4 time and features a key signature of one flat (B \flat). The tempo is marked *300*. The woodwinds and brasses play a rhythmic pattern of eighth notes, while the strings play a steady eighth-note accompaniment. The percussion section includes snare drum, cymbals, and triangle. The strings are marked with a forte (*f*) dynamic.

(21) Noch während der Löwe überlegt, ob er die Gans frei lassen soll, **Partitur** erklingen feierliche Musik im Hausflur. Vier Streichinstrumententiere haben sich im Türrahmen aufgestellt, um eine Kostprobe ihres Könnens zu geben.

305 $\text{♩} = 50$

Musical score for measures 305-310. The score is for a string quartet (Spr., Vl. I, Vl. II, Vla., Vc., Kb.) in 4/4 time. It features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes with triplets. Dynamics include 'f' and 'ff'. A fermata is present at the end of measure 310.

311 $\text{♩} = 100$

(22) „Die Tür! Schließen Sie die Tür!“ schreit Karavan,

Musical score for measures 311-317. The score is for a string quartet (Spr., Vl. I, Vl. II, Vla., Vc., Kb.) in 6/4 time. It features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes with triplets. Dynamics include 'cresc.', 'ff', and 'ff'. A fermata is present at the end of measure 317.

318

(23) „Frau Schrickelhuber hasst Lärm.“

(24) „Hey, cool down! rappt das Geigenhörchen „ist das hier die Symphony Number Nine?“

$\text{♩} = 50$

Musical score for measures 318-323. The score is for a string quartet (Spr., Vl. I, Vl. II, Vla., Vc., Kb.) in 4/4 time. It features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes with triplets. Dynamics include 'ff', 'solo', and 'f esegerato'. A fermata is present at the end of measure 323.

(25) „Hör mit diesem schrecklichen Akzent auf, Geigenhörnchen. Wir kommen aus Wien“, schimpft das Bratschenhörnchen.

(26) „Ja, aus Wien. Eine tolle Stadt. Aber wir haben schwierige Nachbarn“, plappert der Cellowaschbär. „Schon Beethoven musste in Wien über fünfzig Mal umziehen, weil er zu laut Klavier spielte.“

326

Spr. (25) (26)

Vla. *solo* *f esegerato*

Vc. *solo* *f esegerato*

334 $\text{♩} = 116$ $\text{♩} = 132$

Fl. 1 *ff*

Fl. 2 *ff*

Ob. 1,2 *ff*

Klar. B \flat 1,2 *ff* *a 2*

Fag. 1,2 *mf*

K. Fg. *pp*

Hrn. D 1,2 *f* *mf*

Hrn. B \flat / C 1,2

Trp. D 1,2 *f*

Pos. 1-3 *f*

(27) „Das kenn ich“, seufzt der Dirigent und denkt an Frau Schrickelhuber. Der große freundliche Bär am Kontrabass sagt nichts. Er ist stumm.

(28) Es klingelt erneut an der Tür. Eine Horde Blechblasinstrumentiere reist zur Probe an.

(29) „Ich bin Mietze Katze“, stellt sich die Katze vor und klemmt ihr Waldhorn unter dem Arm.

Spr. (27) (28) (29)

VI. I *tutti* *ff* *p* *cresc.* *f* *p*

VI. II *ff* *p* *cresc.* *f* *p*

Vla. *tutti* *ff* *p* *cresc.* *f* *p*

Vc. *tutti* *ff* *p* *cresc.* *f* *p*

Kb. *ff* *p* *cresc.*

351 $\text{♩} = 100$

Tub. *mf*

(33) „Ein Wolf an der Tuba?“ überlegt Karavan. Beethoven hatte doch keine Tuba.“ Also schiebt er Hubert Wolf wieder zur Tür hinaus.

Spr. (33)

Vc. *mf*

Kb. *mf*

359 $\text{♩} = 168$

Pos. 1-3 *mf* *l.* *cresc.*

(34) Richard, der Posaunenadler huscht als erster in die Wohnung und erspät sofort Frida die Schildkröte.

Spr. (34)

367

Pos. 1-3 *mf* *l.* *cresc.*

(35) „Mmh lecker“ sagt er zum Löwen „ist es Ihnen recht, wenn ich die Schildkröte verspeise?“ und vor Freude bläst er ihm einige Töne ins Ohr.

Spr. (35)

375

Hrn. D 1,2 *p* *l.* *p*

Hrn. B♭ / C 1,2 *p* *l.* *p*

(36) „Das ist die Klarinetistin, Sie komische Vogel, die wird nicht gegessen!“ ruft Mike entrüstet. „Was für eine mutige Maus“ schnurrt darauf die Katze beeindruckt, schlickt sich die Zunge und stimmt ein Jagdsignal mit ihrem Waldhorn an:

Spr. (36)

386

Hrn. D 1,2

Hrn. B♭ / C 1,2

396 $\text{♩} = 104$

Trp. D 1,2 *f* *l.*

(37) Fred Fuchs, dessen Vorfahren sehr berühmte Persönlichkeiten in England waren, hat sich dicht neben die Gans gestellt und sagt etwas hochnäsiger: „Well, ohne uns Engländer würde es die 9. Sinfonie von Beethoven überhaupt nicht geben.“ „Ach was?“ erwidert die Gans „Well“ setzt der Fuchs fort „wir Engländer haben die 9. Sinfonie bei Beethoven in Auftrag gegeben. Überhaupt ist in England alles viel besser als hier. Mit Ausnahme der Küche.“ Daraufhin lächelt er die Gans vielsagend an, nimmt seine Trompete zur Hand und bläst zum Mittag.

Spr. (37)

402 $\text{♩} = 116$ $\text{♩} = 100$

Fl. 1 *f* *f dim.*

Fl. 2 *f* *f dim.*

Ob. 1,2 *f* *f dim.*

Klar. B \flat 1,2 *f* *f dim.*

Fag. 1,2 *f* *f dim.*

K. Fg.

Hm. D 1,2

Hm. B \flat / C 1,2

Trp. D 1,2

Pos. 1-3

Tub. *p* *cresc.* *mf dim.*

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr. (38)

Vi. I *ff* *f dim.*

Vi. II *ff* *f dim.*

Vla. *ff* *f dim.*

Vc. *ff* *p* *cresc.* *mf dim.* *f dim.*

Kb. *ff* *p* *cresc.* *mf dim.*

(38) Wieder klopft es an der Tür und Hubert Wolf schaut erneut herein. „Hey Chef, der Beethoven hat sicherlich einen Kamm gehabt, oder? Ich kann auch auf dem Kamm spielen.“

412 $\text{♩} = 63$

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat /C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

(39) Karavan hat allerdings andere Sorgen. Er ist mit dem Löwen beschäftigt,
der sich nun das Schaf gekralht hat und es mit Salz bestreut.

(39)

422

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1,2

Klar. B \flat 1,2

Fag. 1,2

K. Fg.

Hm. D 1,2

Hm. B \flat / C 1,2

Trp. D 1,2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

(40) „Bitte, Herr Löwe, lassen Sie doch das Schaf fallen. Wir brauchen zum Musizieren einen Fagottisten. Ich habe da noch etwas Gänse-Stopfleber-Pastete im Kühlschrank für Sie“. „Was Gänsestopfleber-Pastete?“ schreit die Gans, die alles mitgehört hat und panisch vor dem Fuchs flüchtet. „Frida, hast du das gehört? Der Dirigent hat meine ganze Familie im Kühlschrank.“

p cresc.

cresc.

mp

mp

cresc.

432

Musical score for orchestra and strings, measures 432-439. The score is written for the following instruments:

- Fl. 1
- Fl. 2
- Ob. 1, 2
- Klar. B \flat 1, 2
- Fag. 1, 2
- K. Fg.
- Hm. D 1, 2
- Hm. B \flat /C 1, 2
- Trp. D 1, 2
- Pos. 1-3
- Tub.
- Pauk.
- Trgl.
- Beck.
- Gr.Tr.
- VI. I
- VI. II
- Vla.
- Vc.
- Kb.

Key features of the score include:

- Measures 432-439.
- Fl. 1: *mp*, *cresc.*, *mf*
- Ob. 1, 2: *mp*, *cresc.*, *mf*, *1.*
- Klar. B \flat 1, 2: *mf*, *1.*
- Fag. 1, 2: *mf*
- Hm. D 1, 2: *2.*
- Pauk.: *pp*
- VI. I: *cresc.*
- VI. II: *cresc.*
- Vla.: *cresc.*, *f*
- Vc.: *cresc.*, *f*
- Kb.: *pp*, *cresc.*

442

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B♭ 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hrn. D 1, 2

Trp. D 1, 2

Pauk.

Spr.

mf

mf

cresc.

f

p dim.

pp

a 2

2.

a 2

(41) Innerhalb weniger Augenblicke geht es im Wohnzimmer des jungen Dirigenten drunter und drüber. Nur die Streicherhörnchen, der Cellowaschbär und der stumme Kontrabassbär bereiten sich auf die Probe vor und spielen sich auf ihren Instrumenten ein.

(41)

453

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

p cresc.

ff

ff

p

mf dim.

mf dim.

mf dim.

mf dim.

mf dim.

rit.

p

466 $\text{♩} = 116$

ff

ff

ff

ff *a 2*

ff *a 2*

ff *a 2*

ff *a 2*

ff *a 2*

ff *a 2*

ff

ff *a 2*

ff *a 2*

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

(42) „Meine Herrschaften, bitte“, ruft Karavan verzweifelt. „So geht das nicht weiter. Wir müssen doch mit den Proben beginnen.“

(43) Ich lege jetzt eine Orchestersitzordnung fest.

ff

ff

ff

ff

ff

480

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat /C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

1.

p

2., 3.

(44) Kein Tier darf neben einem anderen sitzen, das es auffressen will.

(44)

488

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat /C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

l.

p

p

p

p

p

495

Musical score for measures 495-501. The score includes staves for Fl. 1, Fl. 2, Ob. 1.2, Klar. B♭ 1.2, Fag. 1.2, K. Fg., Pauk., Trgl., Beck., Gr.Tr., Spr., VI. I, VI. II, Vla., Vc., and Kb. The key signature is one flat (B-flat). The score shows various musical notations including rests, notes, and dynamic markings. A specific instruction for the Kesselpauke (Gr.Tr.) is provided in the lower part of the score.

p *cresc.*
(45) „Herr Löwe, setzen Sie sich mit Ihrer Kesselpauke bitte ganz nach hinten. Sie sind am gefährlichsten und am lautesten.“
(45)

502

Musical score for measures 502-508. The score includes staves for Pauk., Trgl., Beck., and Gr.Tr. The key signature is one flat (B-flat). The score shows various musical notations including notes, rests, and dynamic markings (*f* and *p*).

509

Fag. 1,2
K. Fg.
Pos. 1-3
Pauk.
Trgl.
Beck.
Gr.Tr.

f
f
f
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
f
f
f
a2

516

Fl. 1
Fl. 2
Ob. 1,2
Trp. D 1,2
Spr.
VI. I
VI. II

mf
p sub.
mf
p sub.
mf
mf
p sub.
mf
p sub.

(46) Die Blechblasinstrumente nehmen bitte auf der rechten Seite in zwei Reihen Platz:
Fuchs mit der Trompete,
(46)

523

Fl. 1
Fl. 2
Ob. 1, 2
Klar. B \flat 1, 2
Fag. 1, 2
K. Fg.
Hm. D 1, 2
Hm. B \flat / C 1, 2
Trp. D 1, 2
Pos. 1-3
Tub.
Pauk.
Trgl.
Beck.
Gr.Tr.
Spr.
Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.

cresc.
cresc.
mf
cresc.
mf
cresc.
f
f
p cresc.
f
cresc.
cresc.
f
mp cresc.
f
mp cresc.
f

(47) Richard Posaunenadler,
(47)

530 $\text{♩} = 100$

Pos. 1-3
Tub.
Pauk.
Spr.
Vc.
Kb.

cresc.
fz fz
mf
f
mf
mf

(48) meinetwegen auch Hubert Wolf mit seiner Tuba
(48)

538 $\text{♩} = 116$

Hm. D 1.2
Tub.
Spr.
Vc.
Kb.

dim. *p*
dim. *p*
dim. *p*

(49) und schließlich Mietze Katze mit dem Waldhorn.“
(49)

547

Hm. D 1.2
Hm. B♭/C 1.2

p *cresc.*
p *cresc.*

562 *rall.* ♩ = 52

Fl. 1
Fl. 2
Ob. 1, 2
Klar. B \flat 1, 2
Fag. 1, 2
K. Fg.
Hm. D 1, 2
Hm. B \flat /C 1, 2
Trp. D 1, 2
Pos. 1-3
Tub.
Pauk.
Trgl.
Beck.
Gr.Tr.
Spr.
Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.

(50) „Kommen wir zu den Holzblasinstrumenten.
(50)

569 ♩ = 116

Klar. B \flat 1,2

(51) Ja, ich weiß, Frida. Sie wollen mit ihrer Klarinette nicht direkt neben den Posaunenadler Platz nehmen. (52) Deshalb sitzt am besten besten Silke Schaf mit ihrem Fagott zwischen Ihnen.

Spr. (51) (52)

VI. I *pp* *p cresc.*

VI. II *pp* *p cresc.*

Vla. *pp* *p cresc.*

Vc. *pp* *p cresc.*

Kb. *pp* *p cresc.*

578

Klar. B \flat 1,2

Fag. 1,2 *p*

K. Fg. *p*

VI. I *p pizz.* *arco*

VI. II *p pizz.* *arco*

Vla. *p pizz.* *arco*

Vc. *p pizz.* *arco*

Kb. *p*

585

Fag. 1,2
K. Fg.
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb. arco

590

Fl. 1
Ob. 1,2
Fag. 1,2
K. Fg.
Hrn. D 1,2
Hrn. Bb / C 1,2
Trp. D 1,2
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.

595

Fl. 1
Fl. 2
Ob. 1, 2
Klar. B \flat 1, 2
Fag. 1, 2
K. Fg.
Hm. D 1, 2
Hm. B \flat / C 1, 2
Trp. D 1, 2
Pos. 1-3
Pauk.
Trgl.
Beck.
Gr.Tr.
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.

601

Ob. 1, 2
Spr.

(53) Liesel mit der Oboe, bitte, hier vorne neben Mietze Katze (53)

607

Fl. I

Ob. 1, 2

Spr.

(54) und Mike mit der Querflöte links neben Liesel."
(54)

614

620

(55) Bleiben noch Geigenhörnchen, Bratschenhörnchen, Cellowaschbär und Kontrabassbär.

625

$\text{♩} = 50$

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

p

p

p

630

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

pp

pp

pp

pp

pp

rall.

634 $\text{♩} = 116$

Fl. 1 *f* *fz*

Fl. 2 *f* *fz*

Ob. 1, 2 *f* *fz*

Klar. B \flat 1, 2 *f* *fz*

Fag. 1, 2 *f* *fz*

K. Fg. *f* *fz*

Hm. D 1, 2 *f* *fz*

Hm. B \flat /C 1, 2

Trp. D 1, 2 *f*

Pos. 1-3

Pauk. *f* *fz*

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

(56) Spr.

VI. I *f* *fz*

VI. II *f* *fz*

Vla. *f* *fz*

Vc. *f* *fz*

Kb. *f* *fz*

(56) Sie sitzen in der ersten Reihe. Prima. Nun kann die Probe beginnen.“ Karavan seufzt erschöpft. Er holt nur noch schnell die Noten aus dem Nebenzimmer und dann kann es losgehen!

648 $\text{♩} = 63$ $\text{♩} = 116$

Fl. 1 *ff* *p*

Fl. 2 *ff*

Ob. 1, 2 *ff* *p*

Klar. B \flat 1, 2 *ff*

Fag. 1, 2 *ff*

K. Fg. *ff*

Hm. D 1, 2 *ff*

Hm. B \flat / C 1, 2 *ff*

Trp. D 1, 2 *ff*

Pos. 1-3

Tub.

Pauk. *ff*

Trgl.

Gr.Tr.

Spr. (57)

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

(57) Doch während Karavan noch nach den Noten sucht, bricht unter den Tieren ein Streit über Beethoven aus. „Ich glaube Beethoven war immer schlechter Laune“, stellt Richard Adler fest. „Aber nein“, entgegnet Frida, die Schildkröte. „Er war ein sehr fröhlicher Mensch. Er hatte viele Freunde. Ich muss es wissen. Schließlich habe ich bei ihm gewohnt, oder?“ „Ähm, Entschuldigung“, meldet sich der Löwe zu Wort, „es ist jetzt vielleicht etwas unpassend, aber wer war dieser Beethoven noch einmal?“

655

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1.2

Klar. B \flat 1.2

Fag. 1.2

K. Fg.

Hm. D 1.2

Hm. B \flat / C 1.2

Trp. D 1.2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

p dim.

p

p

(58) „O Mann, ist der Löwe blöd“, lacht Mike Mouse.
Doch das hätte er besser nicht getan. Jetzt gibt es kein Halten mehr. Der Löwe springt über seine Kesselpauke.

668 $\text{♩} = 63$

Fl. 1 *ff*

Fl. 2 *ff*

Ob. 1, 2 *ff*

Klar. B \flat 1, 2 *ff*
a 2

Fag. 1, 2 *ff*

K. Fg. *ff*

Hm. D 1, 2 *ff*

Hm. B \flat / C 1, 2 *ff*

Trp. D 1, 2 *ff*

Pos. 1-3

Tub. *ff*

Pauk. *ff*

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

VI. I *cresc.*

VI. II *cresc.*

Vla. *p cresc.*

Vc. *p cresc.*

Kb. *f*

676 $\text{♩} = 116$

Fl. 1 *p*

Fl. 2

Ob. 1.2 *p*

Klar. B \flat 1.2

Fag. 1.2 *a2* *f*

K. Fg.

Hrn. D 1.2

Hrn. B \flat / C 1.2

Trp. D 1.2

Pos. 1-3

Tub. *mp*

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr. (59) Der Wolf schnappt sich das Schaf. (59)

Vi. I *pizz.* *mf* *p* *arco*

Vi. II *pizz.* *mf* *p* *arco*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

Kb. *mf*

683

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1.2

Klar. B \flat 1.2

Fag. 1.2

K. Fg.

Hm. D 1.2

Hm. B \flat /C 1.2

Trp. D 1.2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

mf

f

mf

mf

mf

p

p

cresc.

f

f

p

p

(60) Der Fuchs jagt die Gans

(60)

689

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat / C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

(61) und die Katze die Maus.

(61)

f

mp

mf

p

695

FL. 1
 FL. 2
 Ob. 1, 2
 Klar. B \flat 1, 2 *f*
 Fag. 1, 2
 K. Fg.
 Hm. D 1, 2
 Hm. B \flat /C 1, 2
 Trp. D 1, 2 *ff*
 Pos. 1-3
 Tub.
 Pauk. *ff*
 Trgl.
 Beck.
 Gr.Tr.
 Spr. (62)
 VI. I *ff*
 VI. II *ff*
 Vla. *ff*
 Vc. *ff*
 Kb. *ff*

(62) Die Streichhörnchen streiten weiter über Beethoven.

701 $\text{♩} = 63$

FL. 1
FL. 2
Ob. 1.2
Klar. B \flat 1.2
Fag. 1.2
K. Fg.
Hm. D 1.2
Hm. B \flat / C 1.2
Trp. D 1.2
Pos. 1-3
Tub.
Pauk.
Trgl.
Beck.
Gr.Tr.
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.

707

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat /C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

(63) Nur der Kontrabassbär lächelt stumm.

(64) Von dem Lärm ange lockt, eilt Karavan zurück ins Wohnzimmer. Als er das Chaos sieht, will er nur noch weg. Weit, weit weg. Am besten irgendwohin, wo es keine Tiere gibt. Hastig rafft er seine Noten zusammen und rennt zur Tür. Doch da wird es hinter ihm schlagartig still. Ängstlich dreht Karavan sich um und sieht den stummen Bären mit seinem Kontrabass in der Mitte des Zimmers stehen.

f

Partitur

(65) Der Bär versucht, mit den Tieren zu reden. Doch es gelingt ihm nicht, die Worte auszusprechen. Die Tiere schauen den Bären an. Jedes wartet darauf zu erfahren, was der große Bär ihnen mitteilen möchte. Da setzt der Bär seinen Kontrabassbogen an, leise und sanft, und spielt Beethoven:

719 $\text{♩} = 58$

Spr.

Vc.

Kb.

730

Fag. 1,2

Vla.

Vc.

Kb.

740

Fag. 1,2

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

(66) Die Töne strömen aus seinem Kontrabass. Sie tanzen durch die Luft und erfreuen die Gedanken. Es ist, als seien die Töne wie eine Sprache. Eine Sprache der Freude und der Freundschaft. „Freunde!“ ruft die Musik, „Vertragt euch und streitet euch nicht. Seht euch um und seht das Wunder, das wir Leben nennen.“ „Freude!“ rufen die Töne „Freude und Freundschaft unter allen Lebewesen.“

750

Fag. 1,2

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

p

759

Fag. 1,2

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

cresc.

p

767

Fag. 1,2

Spr.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

cresc.

(67) Die Tiere lauschen gebannt. Der Löwe lächelt zustimmend und lässt von der Schildkröte ab. Der Wolf streichelt das Schaf, der Fuchs umarmt die Gans, der Adler klopft der Katze auf die Schulter und diese der Maus. Alle Tiere werden friedlich und freuen sich in ihren Herzen. Und Karavan kann endlich Beethoven dirigieren.

(67)

775

FL. 1

FL. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat / C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

pp

pp

p

p

p

pizz.

p

p

p

p

p

p

p

p

p

p

Freu-de, schö-ner Göt-ter-fun-ken, Toch-ter aus E-ly-si-um, wir be-tre-ten

783

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat / C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

feu - er - trun-ken, Himm-li - sche, dein Hei - lig-tum! Dei-ne Zau-ber bin - den wie-der, was die Mo-de streng ge - teilt; al - le Tie - re

791

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hrn. D 1, 2

Trp. D 1, 2

Pauk.

Spr.

S.

A.

T.

B.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

Kinder mit dem Sprecher

wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt. Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al -

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al -

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al -

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al -

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al -

arco

arco

arco

arco

arco

arco

798

Fl. 1

Fl. 2

Ob. 1.2

Klar. B \flat 1.2

Fag. 1.2

Hrn. D 1.2

Trp. D 1.2

Pauk.

Spr.

S.

A.

T.

B.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

- le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

- le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

- le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

- le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

- le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

805

FL. 1

FL. 2

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat /C 1, 2

Trp. D 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Spr.

Freu - de, schö - ner Göt - ter - fun - ken, Toch - ter aus E - ly - si - um, wir be - tre - ten

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

811

The musical score is arranged in a system of staves. The top section includes woodwinds: Fl. 1 (Flute 1), Picc. (Piccolo), Ob. 1, 2 (Oboe 1 & 2), Klar. B \flat 1, 2 (Clarinet B-flat 1 & 2), Fag. 1, 2 (Bassoon 1 & 2), and K. Fg. (Contrabassoon). The middle section includes brass and percussion: Hm. D 1, 2 (Horn D 1 & 2), Hm. B \flat /C 1, 2 (Horn B-flat/C 1 & 2), Trp. D 1, 2 (Trumpet D 1 & 2), Pos. 1-3 (Posaune 1-3), and Tub. (Tuba). The bottom section includes strings and soloist: Spr. (Soloist), VI. I (Violin I), VI. II (Violin II), Vla. (Viola), Vc. (Violoncello), and Kb. (Kontrabaß). The soloist part has German lyrics: feu - er - trun - ken, Himm - li - sche, dein Hei - lig - tum! Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de. The score features various musical notations including dynamics (p), trills (tr), and articulation marks.

822

Fl. 1

Picc.

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Trp. D 1, 2

Pauk.

Spr.

S.

A.

T.

B.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - - - le Tie - re

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - - - le Tie - re

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - le Tie - re

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - - - le Tie - re

2. tes Horn Sa basso

tr

This musical score page features a variety of instruments and voices. The woodwinds include Flute I, Piccolo, Oboe 1 & 2, Clarinet Bb 1 & 2, Bassoon 1 & 2, Horns D 1 & 2, Trumpets D 1 & 2, and Trombones 1-3. The percussion section includes Snare Drum, Triangle, Cymbals, and Gong/Tam-tam. The string section consists of Violin I, Violin II, Viola, Violoncello, and Kontrabaß. The vocal ensemble includes Soprano, Alto, Tenor, and Bass. The score begins at measure 827 and concludes at measure 830. The key signature is one sharp (F#), and the time signature changes from 2/4 to 4/4 at measure 828. Dynamic markings such as *ff* (fortissimo) are used throughout. Trills (*tr*) are marked for the woodwinds and strings. The vocal parts have lyrics in German: "wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weit."

834

Fl. 1

Picc.

Ob. 1,2

Klar. B \flat 1,2

Fag. 1,2

K. Fg.

Hm. D 1,2

Hm. B \flat /C 1,2

Trp. D 1,2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

a2

Applausmusik
839 $\text{♩} = 69$

The musical score is arranged in a standard orchestral format with the following parts and dynamics:

- Fl. 1:** *ff* (first two measures)
- Picc.:** *ff* (first two measures)
- Ob. 1, 2:** *ff* (first two measures)
- Klar. B \flat 1, 2:** *ff* (first two measures); *mf cresc.* *f* (measures 7-8)
- Fag. 1, 2:** *ff* (first two measures); *p cresc.* *f* (measures 7-8)
- K. Fg.:** *ff* (first two measures); *p cresc.* *f* (measures 7-8)
- Hm. D 1, 2:** *ff* (first two measures)
- Hm. B \flat / C 1, 2:** *ff* (first two measures); *mf cresc.* *f* (measures 7-8)
- Trp. in B 1, 2:** (no notes)
- Pos. 1-3:** *ff* (first two measures)
- Tub.:** *ff* (first two measures)
- Pauk.:** *ff* (first two measures)
- Trgl.:** *ff* (first two measures); *f* *dim.* (measures 7-8)
- Beck.:** *f* *dim.* (measures 7-8)
- Gr.Tr.:** *ff* (first two measures); *p cresc.* *f* *dim.* (measures 7-8)
- VI. I:** *ff* (first two measures)
- VI. II:** *ff* (first two measures)
- Vla.:** *ff* (first two measures)
- Vc.:** *ff* (first two measures)
- Kb.:** *ff* (first two measures)

852

Fl. 1

Picc. *Picc.*
mp *cresc.*

Ob. 1.2 *pp* *cresc.*

Klar. B \flat 1.2 *pp* *cresc.*

Fag. 1.2 *pp* *cresc.*

K. Fg. *pp* *cresc.*

Hm. D 1.2

Hm. B \flat /C 1.2 *pp* *cresc.*

Trp. in B 1.2 *mf* *2. Trompete (B \flat)*

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl. *p* *cresc.*

Beck. *p* *cresc.*

Gr.Tr. *p* *cresc.*

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

864

Fl. I

Picc.

Ob. 1, 2

Klar. B \flat 1, 2

Fag. 1, 2

K. Fg.

Hm. D 1, 2

Hm. B \flat / C 1, 2

Trp. in B 1, 2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

cresc.

f

f

f

f

f

Detailed description: This is a page of a musical score for orchestra and strings, numbered 74 and titled 'Partitur'. The score is for measures 864-873. It features 21 staves. The woodwind section includes Flute I (Fl. I), Piccolo (Picc.), Oboe 1 and 2 (Ob. 1, 2), Clarinet B-flat 1 and 2 (Klar. B \flat 1, 2), Bassoon 1 and 2 (Fag. 1, 2), Contrabassoon (K. Fg.), Horn D 1 and 2 (Hm. D 1, 2), Horn B-flat/C 1 and 2 (Hm. B \flat / C 1, 2), Trumpet in B 1 and 2 (Trp. in B 1, 2), and three positions of Trombones (Pos. 1-3). The percussion section includes Timpani (Pauk.), Snare Drum (Trgl.), Cymbals (Beck.), and Gong/Triangles (Gr.Tr.). The string section includes Violin I (Vi. I), Violin II (Vi. II), Viola (Vla.), Violoncello (Vc.), and Kontrabaß (Kb.). The score is in a key signature of two flats (B-flat major or D-flat minor) and a common time signature. The woodwinds and strings play a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. The brass instruments (Trumpets and Trombones) play a similar rhythmic pattern, with a 'cresc.' (crescendo) marking under the Trumpets. The strings play a steady eighth-note accompaniment. The score is written in a standard musical notation with various dynamics and articulation marks.

875

Fl. I

Picc.

Ob. 1.2

Klar. B \flat 1.2

Fag. 1.2

K. Fg.

Hrn. D 1.2

Hrn. B \flat /C 1.2

Trp. in B 1.2

Pos. 1-3

Tub.

Pauk.

Trgl.

Beck.

Gr.Tr.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

886

This musical score page, numbered 76, is titled "Partitur" and contains measures 886 through 894. The score is arranged in a system of staves for various instruments. The woodwind section includes Flute 1 (Fl. I), Piccolo (Picc.), Oboe 1 and 2 (Ob. 1, 2), Clarinet in B-flat 1 and 2 (Klar. B \flat 1, 2), Bassoon 1 and 2 (Fag. 1, 2), and Contrabassoon (K. Fg.). The brass section includes Horns in D 1 and 2 (Hm. D 1, 2), Horns in B-flat/C 1 and 2 (Hm. B \flat /C 1, 2), Trumpet in B 1 and 2 (Trp. in B 1, 2), Trombones 1-3 (Pos. 1-3), and Tuba (Tub.). The percussion section includes Snare Drum (Pauk.), Triangle (Trgl.), Becken (Beck.), and Gong/Trance Drum (Gr.Tr.). The string section includes Violin I (Vi. I), Violin II (Vi. II), Viola (Vla.), Violoncello (Vc.), and Kontrabaß (Kb.). The score begins with a key signature of two flats and a common time signature. The woodwinds and strings play a rhythmic pattern of eighth notes, while the brass instruments play a more complex melodic line. Dynamic markings include *ff* (fortissimo) and *f* (forte). The score concludes with a final *ff* marking.

895

Fl. I
Picc.
Ob. 1, 2
Klar. B \flat 1, 2
Fag. 1, 2
K. Fg.
Hm. D 1, 2
Hm. B \flat / C 1, 2
Trp. in B 1, 2
Pos. 1-3
Tub.
Pauk.
Trgl.
Beck.
Gr.Tr.
Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.

a 2
ff
ff
ff
ff